|  |  |
| --- | --- |
| **2020 / 21** | **Fr., 23.07.2021** |
| *Schuljahr* | *Datum* |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.** | **8** | **Französisch** | **Frau Elei** |
| *Schüler/in Name* | *Klasse/Kurs* | *Fach* | *Lehrkraft* |

# Förderbedarf / Grad der Defizite

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ausprägung Förderbedarf** | **Lernbereich  gemäß Lehrplan** | **Lerninhalte** |
| **sehr hoch** | Sprechen  Schreiben  Sprachmittlung  Grammatik | Der Schüler äußert sich **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** in sehr kurzen Vorträgen zu alltäglichen Ereignissen und vertrauten Themen mithilfe von Notizen und ggf. unter Verwendung von digitalen Präsentationsformen.  Der Schüler stellt **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** einfache Fragen und gibt in mehreren zusammenhängenden Sätzen Antworten zur eigenen Person und zu ihrem / seinem unmittelbaren Lebensumfeld.  Der Schüler verfasst **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** etwas längere Texte (z. B. Briefe, E-Mails, Chatbeiträge, Posts) zu altersgemäßen und vertrauten Themen und erzählt mithilfe von Vorgaben einfache, logisch strukturierte Geschichten.  Der Schüler achtet **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** beim Erstellen ihrer Texte auf klare Gedankenführung sowie der jeweiligen Kommunikationssituation angemessene Gestaltungskriterien.  Der Schüler überträgt, hauptsächlich vom Deutschen ins Französische, **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** mündlich bzw. schriftlich sinngemäß sowie situations- und adressatengerecht auch etwas längere Textpassagen (z. B. einfache Artikel aus Jugendzeitschriften und Beiträge in Internetforen), wenn diese sich auf vertraute Sachverhalte und altersgemäße Themen beziehen, z. B. Freizeitangebote einer Region, ein Programm für einen Urlaub in einer anderen Stadt.  Der Schüler kompensiert **□ immer / □ meist / □ teilweise / X sehr eingeschränkt / □ nicht** ggf. sprachliche Defizite auf einfache Weise, z. B. durch einfache Umschreibungen sowie Synonyme und Antonyme.  *prépositions* + *noms* *de* *pays*  *les adverbes en « -ment » et les adverbes fréquents en « -emment », « -amment », « -ément »* + *comparatif/superlatif*  *emplois fréquents des adverbes*  *« personne ne », « rien ne », « ne ... rien », « ne ... personne »*  *mise en relief*  *interrogation par inversion avec pronom sujet*  *pronom interrogatif « lequel »*  *interrogation avec « Qu’est-ce qui ? » et « Qui est-ce que ? »*  Die Schülerin / der Schüler stellt zeitliche und logische Bezüge zwischen Handlungen her, erkennt sie und drückt sie aus:  *plus-que-parfait + révision des temps du passé*  *verbes pronominaux* *(temps du passé)*  *réceptif : accord du participe passé avec avoir*  *verbes irréguliers : « courir », « croire », « mourir », « rire »* |
| **hoch** | Hörverstehen  Leseverstehen | Der Schüler versteht **□ immer / □ meist / □ teilweise / X eingeschränkt / □ nicht** relativ einfache, deutlich und in zunehmend natürlichem Tempo gesprochene und realistische Bedingungen (z. B. Hintergrundgeräusche) widerspiegelnde Hör- und Hörsehtexte zu im Unterricht behandelten Themen mit weitgehend bekanntem bzw. erschließbarem Wortschatz global und entnimmt gezielt Detailinformationen, z. B. kurze Radiointerviews/Podcasts, Ansagen in öffentlichen Gebäuden, Filmausschnitte, ggf. mit frz. Untertiteln.  Der Schüler versteht **□ immer / □ meist / □ teilweise / X eingeschränkt / □ nicht** einfache, ggf. didaktisierte Texte mit überwiegend bekanntem Sprachmaterial zu altersgemäßen Themen, die über das Alltagsleben hinausreichen (z. B. Reisen, Schüleraustausch, *faits divers*), global bzw. im Detail. |
| **gering** |  |  |
| **kein** |  |  |

# Bemerkungen

Individuelle Rückmeldung

# Laufzettel – Weitergabe/Übergabe der Unterlagen

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Name** |
| Im laufenden Schuljahr  von Fachlehrkraft an die **Klassenleitung** |  |
| Im neuen Schuljahr  von der alten Klassenleitung an die neue **Fachlehrkraft** |  |